

Einbruch in Gaststätte

Mainz-Altstadt, Samstag, 15.12.2018, 23:00 Uhr bis Sonntag, 16.12.2018, 07:00 Uhr - In der Altstadt versuchen Unbekannte über eine Außentür in eine Gaststätte einzubrechen. Diese hält den Hebelversuchen stand. Danach begeben sie sich über ein Treppenhaus zu einer Nebeneingangstür. Dort versuchen sie das Türschloss zu überwinden. Dies misslingt ebenso. Erst über ein im Innenhof gelegenes, aufgehebeltes Fenster gelingt den Unbekannten der Einstieg in die Räumlichkeiten der Gaststätte. Dort durchsuchen sie die Räume und entwenden ein Tablet. Sie verlassen die Örtlichkeit auf gleichem Wege wie sie gekommen sind.

Auseinandersetzung zwischen mehreren Personen

Wiesbaden, Schwalbacher Straße, 14.12.2018, 22:30 Uhr -(He) Am Freitagabend kam es in der Schwalbacher Straße zu einem Übergriff auf zwei 18-Jährige, bei dem diese durch Schläge verletzt wurden. Eigenen Angaben zufolge wurden die zwei Geschädigten gegen 22:30 Uhr vor einem Schnellimbiss aus einer Gruppe von circa sechs jungen Männern heraus angesprochen. Plötzlich sei man aus der Gruppe heraus angegriffen und geschlagen worden. Nach Angaben der beiden Geschädigten könnte bei dem Übergriff auch ein kleines Messer eingesetzt worden sein. Dies steht jedoch nicht sicher fest. Nach kurzer Zeit flüchteten die Angreifer dann in unbekannte Richtung. Die flüchtige Gruppe wird beschrieben als 18-19 Jahre alt, circa 1,80 Meter groß, eine Person etwas größer. Die Angegriffenen, selbst **afghanische Staatsangehörige** gaben an, dass ein Täter **Iranischer Staatsangehöriger** sei...

Widerstand gegen Angehörige der Stadtpolizei

Wiesbaden, Schwalbacher Straße, 16.12.2018, 03:15 Uhr - (He) Im Rahmen einer Verkehrskontrolle leistete ein 23-jähriger Wiesbadener Widerstand gegen Mitarbeiter der Stadtpolizei und verletzte dabei zwei Einsatzkräfte. Weiterhin beleidigte er die anwesenden Mitarbeiter. Den Angaben der Ordnungskräfte zufolge, war der 23-Jährige als Mitfahrer eines kontrollierten Fahrzeugs auf die Ordnungspolizisten in aggressiver Art und Weise zugegangen und habe Beleidigungen ausgesprochen. Nachdem mehrere Aufforderungen, sich ruhig zu verhalten nicht fruchteten, sollte er gefesselt werden. Dagegen habe er sich dann durch

Schläge und Tritte gewehrt. Die hinzugerufene Landespolizei verbrachte den 23-Jährigen auf ein Polizeirevier und führte dort alle erforderlichen Maßnahmen durch. Anschließend konnte der Festgenommene die Dienststelle wieder verlassen.

Vorsicht! Falsche Heizungsableser und Handwerker

(He) Trickdiebe treiben zurzeit wieder ihr Unwesen und führen ältere Mitmenschen hinters Licht. Sie geben sich als Handwerker oder gerade zur jetzigen Jahreszeit als Heizungs-, Strom- oder Gasableser aus und gelangen so in die Wohnung der ausgesuchten Opfer. Ob selbst oder mit Unterstützung eines Komplizen, die Masche ist immer die gleiche. Hat man sich erst Zutritt zur Wohnung verschafft, wird der Wohnungsinhaber abgelenkt und dann nach Wertsachen gesucht. So auch am vergangenen Freitag bei einer 88-jährigen Wiesbadenerin. Hier gab sich ein Unbekannter als Mitarbeiter der Stadtwerke aus und flüchtete schließlich mit circa 2.000 Euro Bargeld. Seien Sie darum bei Fremden an der Wohnungstür höchst misstrauisch. Lassen Sie diese nicht in die Wohnung. Melden Sie etwaige Zählerstände per Telefon ihrem Energieunternehmen und Handwerker, welche nicht durch Sie persönlich beauftragt wurden haben ebenfalls in ihrer Wohnung nichts zu suchen.